

23. Januar 2024

Anfrage zur aktuellen Situation der Kinderärzte in Bremerhaven

Diese Anfrage verfolgt das allgemeine Interesse, einen umfassenden Überblick über die aktuelle Situation der kinderärztlichen Gesundheitsversorgung in Bremerhaven zu gewinnen. Die bereitgestellten Informationen sind von Relevanz, um die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger im Bereich der Kinderärzte besser zu verstehen und gegebenenfalls entsprechende Maßnahmen zur Verbesserung einzuleiten.

Anzahl der Kinderärzte:

 Wie viele Kinderärzte sind derzeit in Bremerhaven tätig und welche niedersächsischen Gebiete zählen zum Einzugsgebiet dazu, die in den Bedarfsplanungen zu berücksichtigen sind? Wir bitten um eine detaillierte Auflistung der aktiven Kinderarztpraxen und einrichtungen in den verschiedenen Stadtteilen sowie den Umlandgemeinden.

Versorgungskapazität:

 Welche Anzahl von Kindern sollte idealerweise von einem Kinderarzt versorgt werden, um eine angemessene Betreuung und medizinische Versorgung sicherzustellen? Gibt es festgelegte Richtlinien oder Empfehlungen hierzu?

Initiativen gegen den Mangel:

Liegen dem Magistrat konkrete Informationen über bereits ergriffene Maßnahmen oder Initiativen seitens der Kassenärztlichen Vereinigung vor, um den Mangel an Kinderärzten in Bremerhaven zu beheben? Falls ja, bitte ich um eine detaillierte Darstellung dieser Maßnahmen. Welche Erfolge wurden bisher erzielt?

Zukünftige Versorgungssicherheit:

• Gibt es seitens der Stadt konkrete Pläne oder Überlegungen, um die zukünftige Ansiedlungen mit Kinderärzten zu begleiten und bessere Rahmenbedingungen herzustellen? Wie gestaltet sich die langfristige Planung in diesem Bereich? Gibt es Gespräche oder Überlegungen, um den Anreiz für Kinderärzte zur Niederlassung in Bremerhaven zu erhöhen?

Zahl betroffener Kinder:

 Wie viele Kinder in Bremerhaven haben derzeit keinen Kinderarzt und sind somit von einem Mangel an Versorgung betroffen? Gibt es aktuelle Schätzungen oder Statistiken zu diesem Punkt?

Stellenausschreibungen:

 Auf der Internetseite der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) sind derzeit keine aktuellen Stellenausschreibungen für Kinderärzte in Bremerhaven zu finden. Wie bewertet der Magistrat das? (https://www.kvhb.de/praxen/praxisthemen/niederlassung)

Versorgungsgrad und Zugänglichkeit:

- Wie schätzt der Magistrat den aktuellen Versorgungsgrad in Bezug auf die gestiegene Kinderzahl und die vermehrten Vorsorgeuntersuchungen ein?
- Ist es möglich, dass Kinder zur normalen Hausarztpraxis gehen?

Bedarfsplanungs-Richtlinie und Wegezeiten:

- Inwiefern berücksichtigt die Bedarfsplanungs-Richtlinie die Wegezeiten für Patienten zu Kinderärzten, insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen Praxis, bei Anruf über die 116 117 eine Vermittlung zu Kinderärzten in Hamburg zu initiieren?
- Wie bewertet der Magistrat die Auswirkungen dieser Regelung auf die Versorgungssituation und Zugänglichkeit von Kinderärzten für die Einwohner von Bremerhaven?

Unterstützungsmaßnahmen und Handlungsoptionen für Eltern:

- Welche Maßnahmen plant der Magistrat, um die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger im Bereich der kinderärztlichen Versorgung zu verbessern?
- Was können Eltern tun, die keinen Arzt für ihr Kind finden?

Durchführung von U-Untersuchungen:

- Wie bewertet der Magistrat die Auswirkungen des Mangels an Kinderärzten auf die zeitnahe Durchführung der U-Untersuchungen U2 bis U12?
- Gibt es Initiativen oder Kooperationen mit anderen Gesundheitseinrichtungen, um den Bedarf an vorgeschriebenen Vorsorgeuntersuchungen für Kinder zu decken, insbesondere in den Bereichen U2 bis U12?
- Inwieweit fordert das Gesundheitsamt die Eltern auf, die vorgeschriebenen Vorsorgeuntersuchungen für Kinder und Jugendliche, insbesondere die U-Untersuchungen U2 bis U12, trotz des Mangels an Kinderärzten durchzuführen?

Aktualität des Bedarfsplans:

• Wie bewertet der Magistrat die Aktualität des "aktuellen" Bedarfsplans der Kassenärztlichen Vereinigung vom 08.09.2023, der auf Einwohnerdaten vom 31.12.2022 basiert und unter Berücksichtigung der seither erfolgten Praxisschließungen von Dr. Margarete Hansing im August, Frau Gehrt im Dezember sowie Angela Kuttig in Loxstedt im November? Bitte stellen Sie die Auswirkungen dieser Praxisschließungen auf die aktuelle Bedarfseinschätzung der Kinderarztversorgung in Bremerhaven dar. Des Weiteren bitte ich um die Bereitstellung der aktuellsten Zahlen der KV bezüglich der Kinderarztversorgung in Bremerhaven.

Bernd Freemann

FDP-Fraktion Bremerhaven

Bernd Jemoun